



Umweltwochen Frühjahr 2013

*Umweltschutz
mit Weitblick*



Infos auch unter: www.ebbs.tirol.gv.at

Aus dem Inhalt:

Sperrmüllaktion	Seite 2
Dorfputzaktion	Seite 2
Häckseltage	Seite 3
Ausgabe Komposterde	Seite 3
Altkleidersammlung	Seite 4
Hundegassissysteme	Seite 4
Fahrradwettbewerb	Seite 5
Baumkrankheit Feuerbrand	Seite 6
Schultaschen- sammlung	Seite 7
Wirtschaftstage Ebbs	Seite 8-9
Fahrradbörse	Seite 10

Öffnungszeiten im Recyclinghof Ebbs

Der Recyclinghof in Ebbs hinter dem Gemeindeamt hat ganzjährig mit Ausnahme von Feiertagen jeweils **montags und freitags** geöffnet.

In der Sommerzeit (von 31. März bis 27. Oktober 2013) wird die Öffnungszeit montags bis 18 Uhr verlängert.

Öffnungszeiten daher:

Montags: 13 bis 17 Uhr
(Sommerzeit bis 18 Uhr)

Freitags: 7 bis 12 und 13 bis 17 Uhr

Aufgrund der Montag-Feiertage (Ostermontag, Pfingstmontag) ist der Recyclinghof am Dienstag, den 2. April 2013 von 13–18 Uhr und am Dienstag, den 21. Mai 2013 von 13–18 Uhr geöffnet.



Der Recyclinghof der Gemeinde Ebbs.

Sperrmüll am 18. April 2013

Bitte im gesamten Gemeindegebiet den Sperrmüll bereits am Donnerstag, den 18. April ab 7.00 Uhr (oder am Vorabend) zur Abholung bereitstellen. Sollte sich die Abholung zeitlich an diesem Tag nicht ausgeben, dann wird Ihr Sperrmüll spätestens am nächsten Tag (Freitag, 19. April) abgeholt.

Bitte beachten Sie:

- Der Sperrmüll ist auf Ihrem Grundstück gut sichtbar nahe der Straße am Sammeltag ab 7.00 Uhr (oder bereits am Vorabend) zur Abholung bereit zu stellen.
- Der Sperrmüll wird im Zuge der Abfuhr vom Bauhof nach Volumen (m³) geschätzt (nach Möglichkeit mit Ihrer Anwesenheit).
- Die Mindestabfuhrmenge beträgt 0,25 m³ bei einem Entsorgungsbeitrag von € 10,-. Jeder weitere 1/4 m³ kostet € 10,-. Somit kostet 1 m³ € 40,- (inkl. 10 % MwSt.).
- Die Verrechnung erfolgt an den Grundstückseigentümer anlässlich der 2. Quartalsvorschreibung 2013
- **Nicht mitgenommen werden:** Problemstoffe (Farben und Lacke, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Batterien, etc.), Kühlschränke, Elektroaltgeräte, Wertstoffe sowie Kleinteile (Restmüll), die über die Mülltonne entsorgt werden können.



Ca. 82 m³ Sperrmüll, Altholz und Kleinschrott wurden letztes Jahr vom Gemeindebauhof gesammelt und entsorgt.

Tip: Alles, was bei der Sperrmüllaktion entsorgt wird, wird vom Bauhof geschätzt und verrechnet. Elektroaltgeräte, Bildschirme und Kühlschränke können jedoch jederzeit während der Öffnungszeiten im Recyclinghof kostenlos abgegeben werden.

Anmerkung für Wohnanlagen:

Sperrmüll von Wohnanlagen wird an die gesamte Wohnungseigentümergeinschaft verrechnet. Wird eine separate Verrechnung an einzelne Wohnungsbe-

sitzer erwünscht, so ist der Sperrmüll entweder gut sichtbar und leserlich mit dem Namen zu kennzeichnen oder Ihre Anwesenheit erforderlich.

Achtung: Wir ersuchen Sie, während der Sperrmüllaktion sonstige Gegenstände, insbesondere Fahrräder, aus der Nähe des Sperrmülls zu entfernen und nach Möglichkeit gut abzusperrern, da in den letzten Jahren zu dieser Zeit vermehrt Diebstähle gemeldet wurden.

Dorfputzaktion am 19. und 20. April 2013

Wie im Vorjahr laden wir die Ebbser Vereine und die gesamte Bevölkerung ein, sich an der heurigen Dorfputzaktion am Freitag, den 19. und am Samstag, den 20. April zu beteiligen.

Die Gebietseinteilungen werden wieder den jeweiligen Vereinsverantwortlichen schriftlich zugesandt. Wir bitten die Vereinsobleute, die entsprechenden Müllsäcke, so wie im Vorjahr, wieder beim Gemeindeamt abzuholen und die Abfuhr des gesammelten Unrates mit dem Bauhof zu koordinieren. Sollten obige Termine von einem Verein nicht wahrgenommen werden können, würden wir gerne einen anderen Tag für die Aktion vereinbaren.

Bedanken möchten wir uns bereits im Voraus wieder bei allen, die sich an der Dorfputzaktion beteiligen und auch bei denjenigen, die sich während des ganzen Jahres um die Schönheit und Sauberkeit unseres Ortes bemühen.



Einsatzstellenleiter Albert Gander (re.) und sein Stellvertreter Michael Taibon bei der Dorfputzaktion 2012. Die Tiroler Bergwacht, Einsatzstelle Niederndorf und Umgebung, ist stets um ein sauberes Ebbs bemüht.

Nun ist nur noch ein Großaufgebot an Freiwilligen (Vereine, Schulen, etc.) notwendig, um die illegalen Müllablagerungen im Gemeindegebiet zu

beseitigen und ein schönes Orts- und Landschaftsbild zu erhalten. Im Vorjahr wurden unsere Bäche, Wiesen und Wälder von insgesamt 860 kg Müll befreit.

Häckseltage – Anlieferung am 16. April 2013

Bitte bringen Sie Ihr Häckselgut - ohne Steine und Wurzeln – am Dienstag, den 16. April (Anlieferung den ganzen Tag möglich, frühestens aber am Vorabend) zu nachfolgenden Sammelstellen, welche der Bauhof kostenlos anfährt:

Eichelwang: Anlieferung zur Sammelstelle bei der Umkehrschleife Bushaltestelle Kaiseraufstieg (Fahrradweg, Bushaltestelle und Feld neben der Umkehrschleife bitte freihalten!), Sammelstelle Innsiedlung unter der Autobahnbrücke und Sammelstelle ehem. Kinderspielplatz in Waldeck neben der Autobahn

Weitere Sammelstellen: Sammelstelle ehemalige Sennerei Mühltal, Sammelstelle neben dem Spielplatz in Oberweidach, Parkplatz Gasthaus Heubach, Parkplatz Gasthaus Sattlerwirt bzw. direkt im Recyclinghof

ACHTUNG: Die Sammelstellen (ausgenommen Recyclinghof) dienen ausschließlich zur Anlieferung von Strauchgut während der Häckseltage. Vor und nach den Häckseltagen ist die Ablagerung von Strauchgut und anderen Abfällen an diesen Sammelstellen strengstens untersagt.

Falls Sie über keine Transportmöglichkeit zum Häckselplatz verfügen, kann gegen Bezahlung die Abholung direkt über Bauhofmitarbeiter organisiert wer-



Der Gemeindebauhof beim Häckseln von Baum- und Strauchschnitt.

den (Anmeldung beim Gemeindeamt, Helmut Kronbichler: 05373/42202-24). Kosten für die Abholung: je halbe Stunde € 17,50 inkl. 10 % MwSt. Dieser Sondertarif für die Abholung ist nur im Zuge der Häckseltage und bei vorheriger Anmeldung gültig.

Zusätzlich können Sie Ihren Baum- und Strauchschnitt das ganze Jahr über im Recyclinghof während der Öffnungszeiten entsorgen.

Bitte alles, was gehäckselt werden kann, nicht im Wald, sondern nur über die Gemeinde entsorgen!



Kompostausgabe für die Friedhofsbegrünung

Komposterde wird beim neuen Friedhof hinter dem Eingangstor auf der rechten Seite bereitgestellt!

Die vom Gemeindebauhof produzierte Komposterde aus unserer Kompostieranlage wird jedem/r Bürger/in für die Düngung bzw. für die Begrünung der Friedhofsräber – solange der Vorrat reicht – zur Verfügung gestellt.

Eine kürzlich durchgeführte Analyse unserer Komposterde hat ergeben, dass diese qualitativ hochwertig (Qualitätsklasse A+) ist und sich besonders für Park-, Garten- und Landschaftspflege eignet. Im Haus- und Gartenbereich wird die Verwertung in einem Mischverhältnis von 1:2 mit Humus empfohlen.



Durch den Einsatz des mobilen Kompostsiebes entsteht feine und qualitativ hochwertige Komposterde.

Altkleidersammlung – Neues Sammelsystem

Ab sofort haben Sie ganzjährig die Möglichkeit, Altkleider im Recyclinghof Ebbs während der Öffnungszeiten (Montag von 13.00-17.00 Uhr, in der Sommerzeit bis 18.00 Uhr, und Freitag von 7.00-12.00 Uhr und von 13.00-17.00 Uhr) abzugeben. Dafür wurden in Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Sammelpartner, der Firma DAKA, neue Sammelboxen aufgestellt.

Zur Vorsammlung der Altkleider werden eigene Sammelsäcke zur Verfügung gestellt, die jederzeit kostenlos im Gemeindeamt und im Recyclinghof während der Öffnungszeiten abgeholt werden können. Es werden nur Altkleider angenommen, die ausschließlich in diesen Sammelsäcken angeliefert werden. Andere Säcke, insbesondere schwarze oder sonstige uneinsehbare Müllsäcke werden nicht angenommen. Die Altkleider müssen sauber und trocken verpackt und die Sammelsäcke zubunden werden.



Die neuen Sammelboxen für die permanente Altkleidersammlung im Recyclinghof.

Abgeben können Sie:

Gebrauchte, aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderbekleidung aller Art, Strickwaren, noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe paarweise gebündelt, sowie Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher oder Bettbezüge.

Keinesfalls zur Sammlung darf:

Verschmutzte Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, gebrauchte Lappen, Vorhänge, Schischuhe, Schlittschuhe, Inline-Skates, Steppdecken, Federbetten, Polster und Matratzen.

Bitte achten Sie unbedingt auf eine saubere Sammlung. Verunreinigte oder unbrauchbare Ware verursacht hohe Beseitigungskosten, die eine kostenlose Fortführung dieses angenehmen Sammelsystems gefährden.



Hundekot – Neue Gassisysteme

Die Problematik von Hundekot auf unseren Straßen, Feldern, Gärten und Spielplätzen sorgt immer wieder für Diskussionen und Unfrieden zwischen den Hundebesitzern und der übrigen Bevölkerung. Auch auf Wegen und Gehsteigen werden „Hundstrümmel“ zum Ärgernis. Nur wenige Handgriffe des Hundebesitzers wären notwendig, um diesem Problem ein Ende zu setzen.

An folgenden Plätzen werden in naher Zukunft den Hundebesitzern nun 7 weitere Hundegassisysteme zur kostenlosen Entnahme und Entsorgung der Gassisäcke zur Verfügung gestellt:

- Am Beginn des Kaisertalauftstieges;
- In Oberndorf in der Nähe des Kaisenhofes, Spazierweg Plafing Richtung Oberndorf;
- In Oberndorf beim Weg vom Fischer Richtung Inndamm;
- In Wagrain, Kreuzung Wagrain/Point (Kalkofenweg);
- In der Schloßallee, im unteren Bereich bei der Auffahrt Wagrain (ehemalige Ruhebänk);
- In Buchberg beim Parkplatz am Ausgang zur neuen Rodelbahn Aschingeralm;
- Die Station am Mitterweg bei der Ruhebänk auf der Höhe des Heubachweges wird zur Kreuzung Saliterergasse-Mitterweg verlegt. Eine neue Station wird am Mitterweg auf Höhe des Hotels Stephanie bei der Wegkreuzung aufgestellt.

Bei Bedarf können Sammelsäcke im Gemeindeamt ganzjährig (während der Öffnungszeiten) kostenlos abgeholt werden.

Wir ersuchen Sie dringend, der Verordnung zur Aufnahme von Hundekot nachzukommen und die Einrichtungen im Sinne einer sauberen und gesunden Umwelt künftig noch mehr zu nutzen und das „Geschäft“ Ihres Vierbeiners nicht achtlos liegen zu lassen.



Impressum:

Ebbser Gemeindeblatt – Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Ebbs

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Ebbs, 6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7

Redaktion:

Helmut Kronbichler und Frank Ederegger,
Gemeindeamt Ebbs,
6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7,
Tel. +43/5373/42202-0, Fax +43/5373/42202-23
gemeinde@ebbs.tirol.gv.at · www.ebbs.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Ritzer, 6341 Ebbs, Wagrain 12

Blattlinie:

Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters

Fotonachweis:

Gemeinde Ebbs bzw. laut Benennung.

Herstellung und Druck:

Druckerei Aschenbrenner, 6330 Kufstein,
Untere Sparchen 50

Erscheinungsort 6330 Kufstein
Verlagspostamt 6341 Ebbs

Geht per Post an alle Haushalte in Ebbs

Zugestellt durch Post.at / Amtliche Mitteilung /
Zulassungsnr.: 20313189U

Anmerkung der Redaktion:

Persönlich gezeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Autors und müssen sich nicht unbedingt mit der Meinung des „Ebbser Gemeindeblattes“ decken.

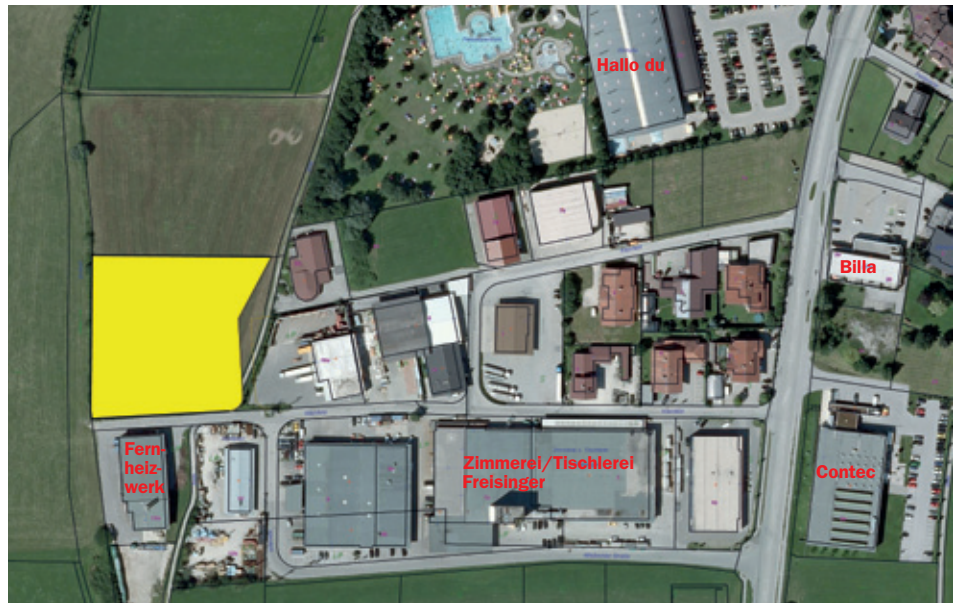


Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

Neubau Wertstoffsammelzentrum und Bauhof Ebbs

Aufgrund ständig steigender Anforderungen und um eine Beruhigung der Verkehrssituation im Ortskern zu erwirken, beabsichtigt die Gemeinde Ebbs den Neubau eines Wertstoffsammelzentrums (Recyclinghof) gemeinsam mit einem Bauhof. Zu diesem Zweck wurde im Gewerbegebiet Kleinfeld neben dem Biowärme-Heizkraftwerk bereits ein Grundstück angekauft.

Nach Abschluss der Planungsphase wird der Baubeginn für den Recyclinghof im September 2013 angestrebt, sodass eine Eröffnung des neuen Zentrums noch im Jahr 2014 möglich sein könnte. Im Anschluss soll die Errichtung des neuen Bauhofes erfolgen. Die Fertigstellung des gesamten Bauprojektes ist für das Jahr 2015 geplant.



Tiroler Fahrradwettbewerb 2013

**FAHRRAD
WETTBEWERB**

www.tirolmobil.at

Auf in die Radsaison mit dem Fahrradwettbewerb. Die Radsaison wurde heuer am 15. März mit dem Startschuss zum Tiroler Fahrradwettbewerb eröffnet. Land Tirol und Klimabündnis Tirol schreiben die landesweite Klimaschutzinitiative 2013 bereits zum dritten Mal aus. Auch unsere Gemeinde nimmt als Veranstalter am Wettbewerb teil.

Unter dem Motto „Radeln für den Klimaschutz!“ geht der Tiroler Fahrradwettbewerb heuer bereits in die dritte Runde. Wer sich als TeilnehmerIn registriert und vom 15. März bis 9. September mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurücklegt, ist mit dabei. Zu gewinnen gibt's wieder attraktive Preise. Und nicht zu vergessen: RadfahrerInnen sind schnell, sparsam, gesund und klimafreundlich unterwegs.

Jede/r kann gewinnen!

Es geht nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen, jede/r kann gewinnen! Auch unsere Gemeinde beteiligt sich als Veranstalter am Fahrradwettbewerb. Wer beim Wettbewerb mitmachen



Mitmachen und tolle Preise gewinnen!
Foto: © iStockphoto.com/Catherine Yeulet

will, kann sich im Gemeindeamt oder unter www.tirolmobil.at registrieren oder **direkt vor Ort am 13. April bei der Fahrradbörse im Hallo du** am Informationsstand vom Klimabündnis Tirol anmelden.

Radeln und Kilometer zählen

Die TeilnehmerInnen können ihre ge-

fahrenen Kilometer entweder direkt unter www.tirolmobil.at eintragen oder in einem Fahrtenbuch aufzeichnen. Ob die Erfassung der Kilometer täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs erfolgt, bleibt den TeilnehmerInnen selbst überlassen.

Verlosung nach Zufall

Nach Ende des Wettbewerbs, spätestens bis zum 16. September, muss der Kilometerstand bekannt gegeben werden – idealerweise gleich im Internet oder aber auch direkt beim Veranstalter (im Gemeindeamt). In der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September) finden dann die Verlosungen statt.

„Tirol auf D'Rad“

Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D'Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Alles Wissenswerte zum Wettbewerb ist unter www.tirolmobil.at abrufbar. 2013 steht erstmals eine Fahrradwettbewerb-App für iPhones und Android-Smartphones zur Verfügung (kostenlos erhältlich im Apple App Store und im Android Market).

Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt und bei Klimabündnis Tirol, Anichstraße 34, 6020 Innsbruck, Tel.: 0512/583558-0, Fax-DW: 20, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at

Meldepflicht bei der Baumkrankheit Feuerbrand!

Seit einiger Zeit wütet der Feuerbrand auch in Ebbs. Feuerbrand ist eine gefährliche und meldepflichtige Pflanzenkrankheit. Bei befallenen Pflanzen führt sie zum Welken und Absterben von Blättern und Blüten und in weiterer Folge von Trieben und dem Stamm. Bei frühzeitigem Erkennen können Maßnahmen gesetzt werden, um lokal die Ausbreitung der Krankheit zu verhindern und Schäden möglichst gering zu halten. Der Befall von Pflanzen durch Feuerbrand bzw. der Verdacht eines solchen Befalls ist nach § 14 Abs. 1 und 3 des Pflanzenschutzgesetzes für Tirol anzeigepflichtig und unterliegt damit der Meldepflicht.

Für eine effiziente Bekämpfung sind folgende Schritte einzuhalten:

Schritt 1: Ganzjährige, regelmäßige und aufmerksame Beobachtung der Wirtspflanzen auf Feuerbrandbefall. Vor allem junge Obstbäume sollten während der Blütezeit öfter kontrolliert werden (die vorbeugende Rodung gesunder Pflanzen aus der Gruppe der feuerbrandgefährdeten Zier- und Wildgehölze wird empfohlen).

Schritt 2: Jeder Befall oder Verdachtsfall ist unverzüglich dem Feuerbrandbeauftragten direkt oder beim Gemeindeamt zu melden.

Schritt 3: Bei Bestätigung des Befalls ist nach Anleitung des Feuerbrandbeauftragten vorzugehen (unbedingt die Hygienemaßnahmen beachten).



Abbildung eines Baumes der vom Feuerbrand befallen ist!

Schritt 4: Nachkontrolle auf Erfolg der durchgeführten Maßnahmen. Feuerbrand ist nicht immer sichtbar. Latenzbefall kann in Folgejahren Neuinfektionen auslösen. Gegen den Feuerbrand gibt es derzeit keine effizienten Pflanzenschutzmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Bedrohung für alle Obstanlagen, wo der Feuerbrand große wirtschaftliche Schäden anrichtet, aber auch für Hausgärten und öffentliche Grünflächen. Alle GemeindebürgerInnen sind gefordert, sich aktiv an der Feuerbrandbeobachtung und der Bekämpfung

der Krankheit zu beteiligen. Der Amtliche Pflanzenschutzdienst des Landes Tirol ersucht, der Meldepflicht nachzukommen und die Bekämpfungsmaßnahmen nach Anleitung des Feuerbrandbeauftragten ordentlich durchzuführen.

Informieren Sie bitte die Gemeinde (Tel. 05373/42202-0), wenn Sie in Ihrem Garten verdächtige Krankheitssymptome feststellen. Alle weiteren Informationen erhalten Sie dann vom Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde Ebbs, Herrn Josef Taxerer.

Infos auch unter:
www.agrarnet.info

Energieberatung vor Ort bei Sanierung oder Neubau

Wenn Sie eine Sanierung Ihres Eigenheims oder einen Neubau planen, dann ist es sinnvoll, wenn sich ein Experte mit Ihnen gemeinsam die energetische Situation vor Ort anschaut. Dabei werden Ihre speziellen Fragen in Bezug auf Ihr Gebäude rund ums Thema Energieeffizienz und mögliche Sanierungsmaßnahmen individuell besprochen und sämtliche Empfehlungen in Form eines schriftlichen Kurzprotokolls festgehalten.

Nach Ihrer Anmeldung bei Energie Tirol wird die Beratung einem kompetenten Energieexperten zugeteilt, der dann direkt mit Ihnen einen Termin vereinbart. Das Beratungsgespräch wird insgesamt ca. zwei Stunden in Anspruch nehmen. Erfahrungsgemäß reichen die Themen

von Bautechnik über Haustechnik bis hin zur Ökologie am Bau. Natürlich wird auch die häufigste Anfrage: „Welche Heizung passt zu meinem Haus?“ kompetent beantwortet. Die Sanierungsberatung vor Ort wird zu einem großen Teil vom Land Tirol unterstützt, daher fällt für Sie lediglich nur mehr ein Unkostenbeitrag von EUR 90,- (Einfamilien- oder Doppelhaus) an.

Die Gemeinde Ebbs übernimmt von diesem Unkostenbeitrag weitere EUR 45,-, sodass letztendlich ein Selbstbehalt von EUR 45,- für Ihre persönliche Energieberatung übrig bleibt. Wir bitten hierzu, die Rechnung mit Zahlungsbestätigung und Ihrer Kontoverbindung an die Gemeinde zu übermitteln.



Kontakt Energie Tirol:
 Tel. 0512/589913
 Email: office@energie-tirol.at

Gemeinsam gefördert von:



Sanieren bringt's!

Seit 1. Jänner 2013 gelten neue Richtlinien für die Sanierungsförderung des Landes Tirol. Wer besonders energieeffizient saniert, wird dabei mit einer höheren finanziellen Unterstützung belohnt.

Mit umfassenden Sanierungen können bis zu zwei Drittel der Heizkosten eingespart werden. Diese erhöhten Fördermittel für energiesparende und umweltschonende Maßnahmen werden bis 31. Dezember 2014 gewährt. Außerdem werden Bauherren für hochwertige Sanierungen mit einem Ökobonus von bis zu EUR 8.800,- belohnt.

Einkommensunabhängige Förderung für die nächsten zwei Jahre:

Die Tiroler Landesregierung hat für die Sanierungsförderung die Aufhebung der



Einkommensgrenzen für die nächsten zwei Jahre (bis 31.12.2014) beschlossen.

Informieren Sie sich zudem über zusätzliche Förderungen, wie z.B. Sanierungsscheck des Bundes, Solaranlagen, Biomassekessel, etc.

Die Informationsbroschüre „Sanieren bringt's“ liegt als Printversion im Gemeindeamt auf und ist als Download auf der Homepage der Gemeinde Ebbs (www.ebbs.tirol.gv.at – Bürgerservice – Energie Tirol) verfügbar. Umfassende Informationen rund ums Sanieren erhalten Sie zudem bei Energie Tirol unter www.energie-tirol.at oder beim Land Tirol unter www.tirol.gv.at (Wohnbauförderung).

Deine alte Schultasche für einen guten Zweck!

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird? Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Mistkübel ist sie eigentlich viel zu schade! Die Kinder in Rumänien freuen sich über gut erhaltene Schulsachen. Auch dieses Jahr werden wieder aussortierte aber gut erhaltene Schultaschen und Schulsachen für bedürftige Familien in Rumänien gesammelt. Engagierte AsylwerberInnen im Flüchtlingsheim Kufstein werden die Schultaschen reinigen, sortieren und mit einer Grundausrüstung von Schulmaterialien bestücken. Anschließend werden die befüllten Schultaschen nach Satu Mare in Rumänien gebracht, wo der Bedarf für diese Sachhilfe nach wie vor enorm und die Freude der Kinder über die tollen Schulmaterialien sehr groß ist.

Möchtest auch Du diese Aktion unterstützen? Es geht ganz einfach:

Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert wie jedes Jahr zu Schulende Schwerpunktsammlungen an Tiroler Pflichtschulen. Zusätzlich kannst Du Deine Schultasche auch am Recyclinghof deiner Gemeinde abgeben.

Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine Schulbücher) einfach mit in die Schultaschen

geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.

Diese soziale Umweltaktion wird vom

Umweltverein Tirol, der Abfallwirtschaft Tirol Mitte, dem Österreichischen Jugendrotkreuz, dem Land Tirol und den Tiroler Gemeinden organisiert.



EBBS  TIROL
**HAFLINGERGESTÜT
 FOHLENHOF**



Wirtschaftstage Ebbs

am Fohlenhof Ebbs 6. - 7. April 2013



Unter dem Motto „aus Ebbs für Ebbs“ präsentieren 50 namhafte Unternehmen aus Industrie, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen, Tourismus und Landwirtschaft ihr attraktives Leistungsangebot.

In der Gemeinderatssitzung vom 6. Februar 2013 wurden diese Aktivitäten des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus einstimmig gutgeheißen. Bürgermeister Josef Ritzer freut sich über diese attraktive Veranstaltung in enger Zusammenarbeit mit dem Fohlenhof Ebbs. „Das ist ein sichtbarer Beweis für die angekündigte Öffnung des Fohlenhofs für Einheimische und Gäste. Die Haflinger und der Fohlenhof sind essentiell für die Wirtschaft und den Tourismus in Ebbs, das Weltzentrum der Pferde mit den goldenen Herzen“.

Im Rahmen der Wirtschaftstage Ebbs wird ein Schulprojekt mit der Hauptschule Ebbs und der Polytechnischen Schule Niederndorf organisiert.

Die Schüler sollen ihre Wahrnehmungen über das Ausbildungsangebot und die Berufschancen in den regionalen Betrieben zu Papier bringen. Dieses Projekt ist einerseits eine praxisnahe Übung im Rahmen der schulischen Berufsorientierung und liefert andererseits wertvolle Rückmeldungen an den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus der Gemeinde Ebbs und an die Unternehmer in der Region.

Einige der nachstehenden Fragen werden von den Schülern zu beantworten sein: Welches Wissen und Können bzw. welche Kompetenzen haben mich (uns) bei welchen Firmen besonders beeindruckt? Welche Betriebe haben einen bemerkenswerten Eindruck hinterlassen, aufgrund: z.B. einzigartiges Handwerk, überzeugende Techniken, Interessante Menschen, Internationalität etc.? Welche Stärken bzw. Einzigartigkeiten wurden in der Region wahrgenommen und zwar in den Bereichen Industrie, Gewerbe (z.B. Harfenbau), Handel, Tourismus, Landwirtschaft, Dienstleistungen und öffentlicher Verwaltung?



Von l. n. r.: VBM Hubert Leitner, Projektkoordinator Mag. Heinrich Lechner, die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus: Josef Freisinger, Beate Astner-Prem, Thomas Pichler, DI Simon Stöger, Hubert Prashberger und BM Josef Ritzer.

PROGRAMM**Eintritt frei – Parkplätze gratis****Samstag, 6. April**

10 – 18 Uhr	Leistungsschau, Präsentationen im Freigelände und Bauernmarkt in der Reithalle
10 Uhr	Genussfrühstück vom Bichlbäck
14 & 16 Uhr	Modenschau von Mode Kink und Berufsschule für Wirtschaft und Technik Kufstein Schauprogramm in der Fohlenhof Arena und laufend Besichtigung der Stallungen Kinderprogramm mit Hupfburg und Spielplatz Laufend Filmvorführungen und Präsentationen in der Reithalle und ganztägige Bewirtung
20 Uhr	Jungbauernball

Sonntag, 7. April

10 – 18 Uhr	Leistungsschau, Präsentationen im Freigelände und Bauernmarkt in der Reithalle
10 Uhr	Frühschoppen mit den GLÜCK AUF MUSIKANTEN
11 & 13 & 15 Uhr	STIHL TIMBERSPORTS in der Fohlenhof Arena
14 & 16 Uhr	Modenschau von Mode Kink und Berufsschule für Wirtschaft und Technik Kufstein Kutschenfahrten und Besichtigung der Stallungen Kinderprogramm mit Hupfburg und Spielplatz Laufend Filmvorführungen und Präsentationen in der Reithalle und ganztägige Bewirtung

**Teilnehmende Unternehmen**

3con Anlagenbau GmbH
 Alteisenverwertung Reinhard GmbH
 AMS Kufstein
 Bäckerei-Konditoreiwaren-Café
 Bichlbäck
 Biowärme Ebbs GmbH
 Blitzschutzbau Pfister GmbH
 Blumenservice Werndle e.U
 Blumenwelt Hödnerhof Ebbs
 Contec Steuerungstechnik & Automation GmbH
 Elektrokundendienst
 Mittendorfer Hubert
 Elektro Seiler
 Episas Impex
 Handelsgesellschaft m.b.H.
 Erlebnis- und Freizeitpark Ebbs
 GesmbH. Hallo Du
 Fortuna Reisen
 Freisinger Fensterbau GmbH
 Freisinger Holzbau
 Gemeinde Ebbs
 GKI - Sanitär-VertriebsgesmbH
 Gruber Anton - Holz-Lehmbau
 HCS Kochen + Kühlen GmbH
 Hofer Anton Transporte GmbH
 Hörfarter Bau Ges.m.b.H
 HPR-Planungsbüro
 Huber Willi GmbH, Natursteine
 icw.immobilien gmbh
 Jirka Heiztechnik GmbH
 KATHREIN-Austria Ges.m.b.H.
 Kink KG Moden
 MBG Vertrieb GmbH
 Metallbau Freisinger KEG
 Metzgerei Wäger
 monitorwerbung.at
 Nachtbusliner
 Pichler.ebbs.kfz.technik
 Pichler.ebbs. landtechnik
 Pichler.ebbs. metalltechnik
 Planchel Installationstechnik
 Raiffeisenbank
 Wörgl Kufstein eGen, Ebbs
 RECON Containerhandel
 Richter Studios
 Ritzer Bau- und Planungs Ges.m.b.H
 Schmider Edelbrand
 SMK Objekteinrichtungen
 Sparkasse in Ebbs
 St. Nikolaus Apotheke e. U.
 Suppacher Klaus GmbH
 Tandl Ewald, Forever Living Products
 Tirolia Spedition Ges.m.b.H.
 Tischlerei Klaus Buchauer
 Tischlerei Zangerle GmbH
 Tourismusverband Ferienland Kufstein
 Wirtschaftskammer Tirol,
 Bezirksstelle Kufstein
 Volksbank Kufstein eG, Filiale Ebbs
 Zangerle Harfenbau

Eine gemeinsame Aktion des
Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit
und des Jugend- und Sportausschusses
der Gemeinde EBBS

3. Ebbser Fahrradbörse

Samstag, 13. April 2013
9.00–15.00 Uhr

Freizeitzentrum Hallo Du

Rahmenprogramm

- Ab 10.00 Uhr können auf einem eigenen Parcours „Crazy Bikes“ ausprobiert werden.
- E-Bikes zum Testen von Radsport Stöger
- Beim Stand des Klimabündnisses Tirol gibt es zahlreiche Infos rund ums Radfahren. Weiters kann man sich zum „Tiroler Fahrradwettbewerb 2013“ anmelden (Näheres unter www.tirolmobil.at)
- Infostand der Polizei Niederndorf rund ums Thema Fahrrad-Sicherheit

Radannahme von 9.00–11.00 Uhr
Radverkauf von 11.00–14.00 Uhr
Auszahlung bzw. Abholung der nicht verkauften Räder
von 14.00–15.00 Uhr

Und so funktioniert's:

Sie bringen Ihr nicht mehr benötigtes Fahrrad, Ihren Fahrradanhänger oder Kindersitz ab 9.00 Uhr zum Hallo Du und setzen gemeinsam mit einem Fachberater den marktgerechten Preis fest. Beim erfolgreichen Verkauf durch die Fahrradbörse gehen 10% des Erlöses an ein Sozialprojekt. Unter der Börsentelefonnummer (0664/4069413) können Sie sich jederzeit erkundigen, ob Ihr Artikel bereits verkauft wurde und den Erlös auch jederzeit abholen. Verkaufserlöse und Fahrräder, die bis 15.00 Uhr nicht abgeholt werden, gehen an einen karitativen Zweck.

Bei weiteren Fragen zur Veranstaltung steht Ihnen Frau Gertraud Eberharter unter 05373 / 42202-28 gerne zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung sorgt der „Union RC Stöger Raika Ebbs“.

Angeboten werden können alle Arten von Fahrrädern, Radanhänger und Kindersitze, die qualitativen Mindeststandards entsprechen!
Börsentelefon 0664 / 4069413